

Saxon, den 20. September 2016

Betreuung von Erwachsenen in Schwierigkeiten Neues CAAD-Zentrum in Saxon eingeweiht

Die Walliser Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten hat am **20. September 2016** in Saxon offiziell die neuen Räumlichkeiten des CAAD-Zentrums für Erwachsene in Schwierigkeiten eingeweiht. Diese neue Infrastruktur ermöglicht es dem CAAD, seine auf komplexe Situationen spezialisierten Betreuungsleistungen zu optimieren und auszuweiten und so den Leistungsauftrag, der ihm von der Dienststelle für Sozialwesen des Kantons Wallis erteilt wurde, optimal zu erfüllen.

Das in der Nähe der alten Räumlichkeiten gelegene und seit März 2016 in Betrieb befindende neue Gebäude erhöht die Aufnahmekapazität des CAAD wesentlich. So verfügt das Zentrum über 31 Betten im Wohnheim (früher 13), wovon zehn für Kurzzeit- und Langzeitunterbringungen mit intensiver Betreuung sind. Die Tagesstätte erhöht ihre Aufnahmekapazität von früher 39 auf mindestens 57 Bewohner, wohingegen die Zahl der geschützten Wohnplätze (Betreuung ausserhalb des CAAD) unverändert bei 26 Plätzen bleibt.

Das neue, rechteckig angeordnete, geräumige und helle Gebäude verfügt über drei Stockwerke. Das vom Architekturbüro Bonnard et Woeffray entworfene Gebäude ist auf die psychischen Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt und bietet einen Rahmen, der Menschen in Schwierigkeiten Halt gibt. Es präsentiert sich somit als Ort strukturierten und gemeinschaftlichen Lebens und bietet Raum für die therapeutische Unterstützung der Bewohner. Die Kosten der Bauarbeiten, die zu 75 % von den öffentlichen Behörden subventioniert werden, belaufen sich auf 15,4 Millionen Franken.

Bei der offiziellen Einweihung des neuen CAAD unterstrich Esther Waeber-Kalbermatten, die Vorsteherin des Departements für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK), die hohe Bedeutung einer solchen Betreuungseinrichtung für den Kanton Wallis. «Sie deckt in unserer heutigen Gesellschaft, in der mehr und mehr Menschen unter psychischen Beeinträchtigungen leiden, einen echten Bedarf ab», unterstrich sie in ihrer Ansprache.

Eine besondere Nische

Das CAAD ist seit fast 40 Jahren im Wallis aktiv. Es betreut Männer und Frauen (ab dem 18. Lebensjahr). Hierbei handelt es sich um Menschen, die meist an psychischen, somatischen, sozialen und suchtbedingten Störungen leiden. Das Zentrum nimmt private Unterbringungen auf freiwilliger Basis oder im Rahmen einer fürsorglichen Unterbringung auf. Zudem sind auch Personen, die unter strafrechtlicher Aufsicht stehen, zugelassen. Obschon die meisten Bewohner aus dem Wallis stammen, werden in der Einrichtung auch Personen, die in der Westschweiz leben, aufgenommen.

Derzeit beschäftigt das CAAD über 60 Mitarbeitende bei einem Stellenplan mit 48,6 Vollzeitstellen.

Kontaktpersonen:

- **Esther Waeber-Kalbermatten, Vorsteherin des DGSK, 079 248 07 80**
- **Sarika Pilet, Präsidentin des CAAD, 079 668 30 16**
- **André Naudin, Direktor des CAAD, 079 606 92 52**